

Was bedeutet Ihnen die Auszeichnung „Beste Ausbildungsapotheke“?

Für uns ist eine große Ehre vom Bundesverband der Pharmaziestudierenden als beste Ausbildungsapotheke im Bereich Krankenhaus ausgezeichnet zu werden. Die Aktivitäten des Bundesverbandes fördern in erheblichem Maße die Qualität der Ausbildung im Praktischen Jahr. Sie unterstützen darüber hinaus, dass besonders interessierte Studenten die Möglichkeit bekommen besonders gute Ausbildungsstellen bekommen können. Dank Ihrer Hilfe, aber auch durch die strukturierte und vielseitige Ausbildung hier im Paderlog, in die wir sehr viel Zeit investieren, bewerben sich bei uns Studenten aus ganz Deutschland - eben die Studenten, die die Qualität der Ausbildung über die Wohnortnähe stellen. Es macht sehr viel Freude mit diesen interessierten jungen Menschen zu arbeiten. Daher haben wir seit diesem Jahr eine dritte PJ-Stelle eingerichtet. Zurzeit lernen bei uns drei PhiPs und drei Famulanten. Die Auszeichnung zur besten Ausbildungsapotheke, die wir nun zum 2. Mal zu erhalten, bestärkt uns uns noch motivierter in diesem Bereich weiter zu entwickeln.

Warum liegt Ihnen die Ausbildung am Herzen?

Die Krankenhauspharmazie gewinnt seit Jahren mehr und mehr an Bedeutung. Gut ausgebildete Apotheker/innen werden händierend gesucht. Mit unserem strukturierten Ausbildungskonzept möchten wir unsere PhiPs für die Krankenhauspharmazie mit ihren vielseitigen Einsatzmöglichkeiten begeistern. In intensiver Begleitung durch die Apotheker des Paderlog erhalten die PhiPs tiefgehende Einblicke in die verschiedensten Abläufe und berufsgruppenspezifischen Aufgaben einer Krankenhausapotheke und in Begleitung unserer Stationsapotheker auch in die eines Krankenhauses. Dies ist für uns von zentraler Bedeutung, da nur durch das perfekte Zusammenspiel aller Berufsgruppen eine optimale Patientenversorgung erzielt werden kann.

Was zeichnet ihr Team besonders aus?

Stillstand ist Rückstand. Dies ist unser Motto. Aus diesem Grund steht unser Team niemals still. Neue Ideen entwickeln, bestehende Prozesse hinterfragen und gemeinsam mutig neue Wege gehen – dies zeichnet unser Team in besonderem Maße aus. Hierbei ist es uns wichtig insbesondere neue Mitarbeiter und auch PhiPs mit auf den Weg zu nehmen und von ihrem frischen Wind, den sie neu in unsere Unternehmen mitbringen, eine Brise aufzunehmen.

Was möchten Sie einem PhiP mit auf den Weg geben?

Mit unserem Ausbildungskonzept möchten wir wesentlich dazu beitragen die PhiPs strukturiert und umfassend auf das Berufsleben vorzubereiten. Hierzu gehört neben der rein fachlichen Ausbildung vor allem die Fähigkeit die eigenen Aufgaben und Projekte zu strukturieren sowie Verantwortung für die eigenen Entscheidungen zu übernehmen. Vor diesem Hintergrund wird der Ausbildungsstand unserer PhiPs in regelmäßigen Feedback-Gesprächen reflektiert, so dass sich die PhiPs darauf basierend zielgerichtet weiterentwickeln können.